

Arbeitsschutzakademie Online - Netscape

Datei Bearbeiten Anzeigen Gehe Lesezeichen Extras Fenster Hilfe

http://www.arbeitsschutzakademie.de/



Arbeitsschutz
kademie

Home

Bildungsangebote

Methodik

Termine

Forum

News

Über uns

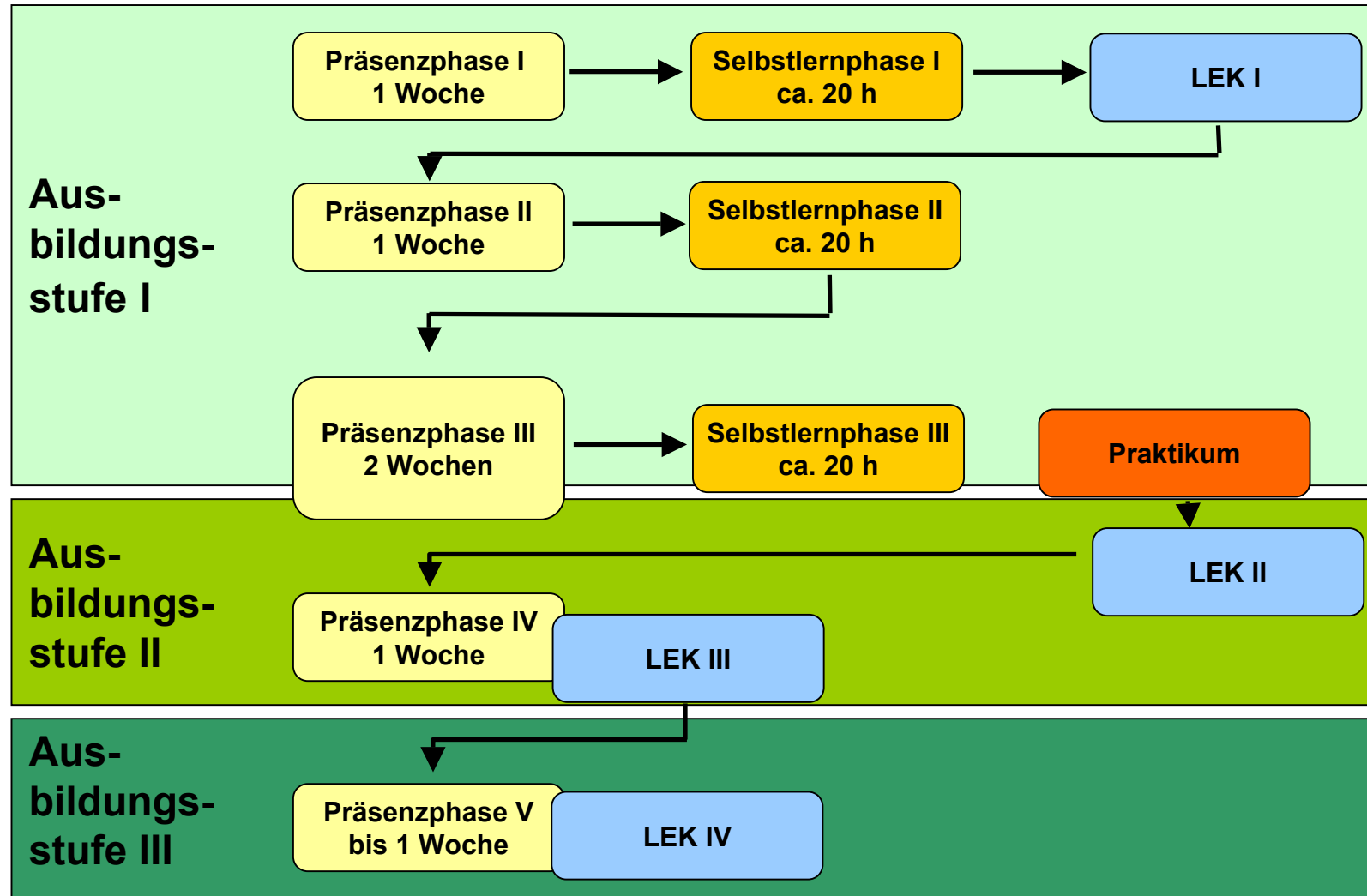
Shop

Login

**Ausbildung zur Fachkraft für
Arbeitssicherheit**

BLUME

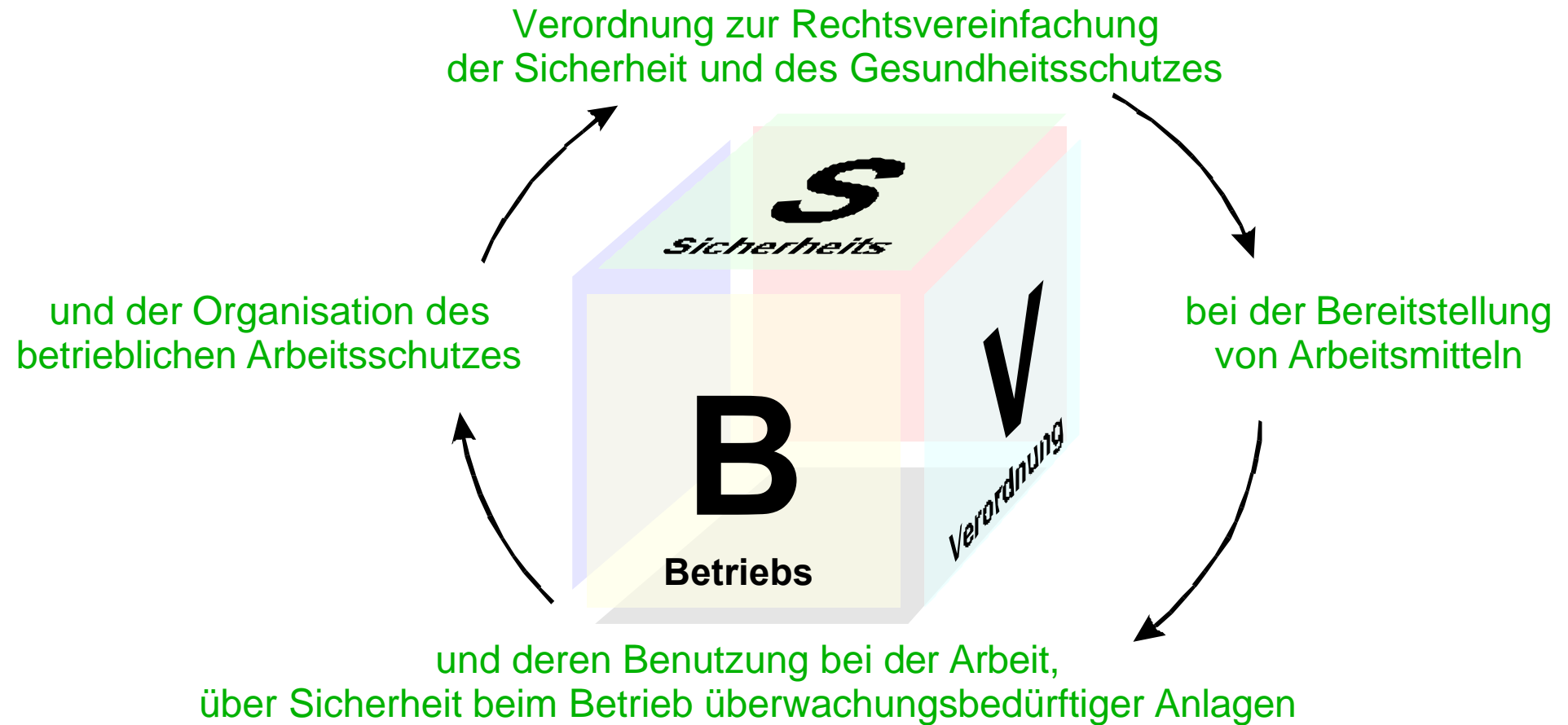
Neustrukturierung der SiFa-Ausbildung (BG-Modell)



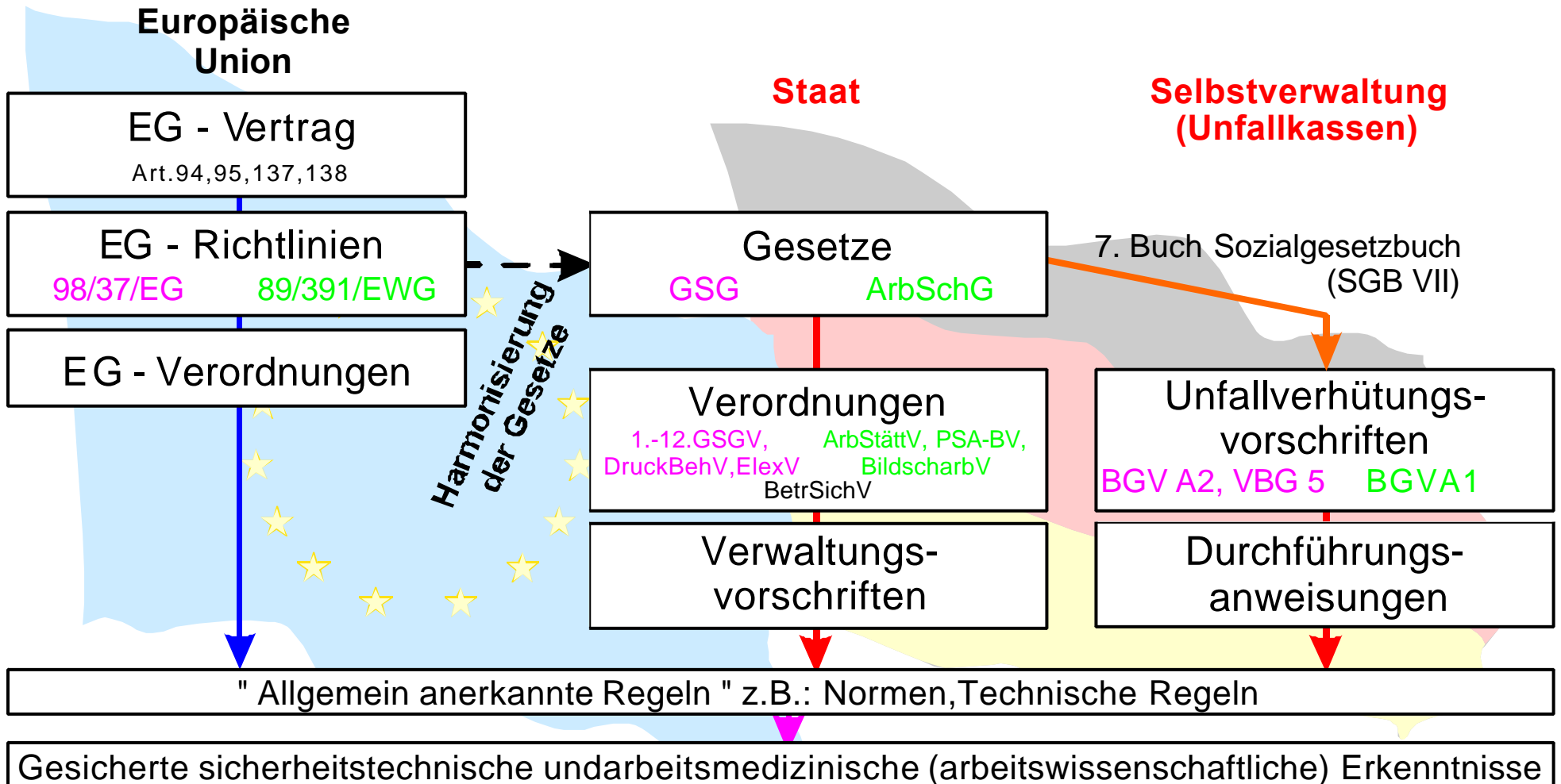
Branchenmodule

1. Bergbau/Steine und Erden	6. Holz	11. Handel und Verwaltung
2. Gas und Wasser	7. Papier und Druck	12. Öffentlicher Dienst
3. Metall	8. Textil und Leder	13. Verkehr
4. Feinmechanik und Elektrotechnik	9. Nahrung und Genussmittel	14. Gesundheitsdienst
5. Chemie	10. Bau	15. Landwirtschaft

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)



Die Betriebssicherheitsverordnung im Rechtssystem



Gefährdungsbeurteilung (I)

§3 BetrSichV

Der Arbeitgeber hat bisher gemäß § 5 Arbeitsschutzgesetz durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind.

Der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer beim Umgang mit Gefahrstoffen beschäftigt, hat bisher gemäß § 16 Gefahrstoffverordnung, zur Feststellung der erforderlichen Maßnahmen, die mit dem Umgang verbundenen Gefahren zu ermitteln und zu beurteilen.

Der Arbeitgeber hat nunmehr auch gemäß § 3 Betriebssicherheitsverordnung eine Gefährdungsbeurteilung mit besonderem Schwerpunkt auf

- die Gefährdungen, die mit der Benutzung des Arbeitsmittels verbunden sind
- die Gefährdungen, die durch Wechselwirkungen mehrerer Arbeitsmittel untereinander oder mit Arbeitsstoffen oder der Arbeitsumgebung verbunden sind,

durchzuführen.



Gefährdungsbeurteilung (II)

§3BetrSichV

Der Arbeitgeber muss (unabhängig vom § 5 ArbSchG und § 16 GefStoffV) die erforderlichen Maßnahmen nach dem Stand der Technik für sicheres und gesundesArbeiten realisieren.

Unter Berücksichtigung der Angaben des Herstellers müssen bei der Gefährdungsbeurteilung

- Art,
- Umfang und
- Fristen

erforderlicher Prüfungen ermittelt werden.



Gefährdungsbeurteilung

Tabelle: Beauf.		Gefährdungsbeurteilung				Schl.-Nr.: <input type="text"/>	
Arbeitsaufgaben:		Zusätzliche Aufgaben:					
Mechanische Gefährdung	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Taktsynchronisierte bewegte Teile	Bewegte Transport- oder Arbeitsmittel	Herabfallende Umströmende Gegenstände		
Elektrische Gefährdung	Gefährliche Körperdurchströmung	Lichtbögen	Elektrostatische Aufladung	Elektronenmagnetische Felder			
Gefahrstoffe	Gase	Dämpfe	Schwebstoffe (Staub, Röschen, Stäube, Partikel)	Feststoffe			
Brand- und/oder Explosionsgefahr	Brandgefahr durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Explosionsgefahr durch Stäube, Dämpfe, Gase	Zündquellen bei Brand- bzw. Explosionsgefahr	Brandfördernde Stoffe	Explosivstoffe		
Thermische Gefährdung	Kontakt mit heißen Medien	Kontakt mit kalten Medien					
Biologische Gefährdung	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Genetisch veränderte Organismen	Allergene und toxische Stoffe von Mikroorganismen				
Physikalische Einwirkungen	Lärm	Ultraschall	Gamma- oder Röntgenstrahlung	Nichtionisierende Strahlung (UV, IR, Laser)	Ionisierende Strahlung (Röntgenstrahlung)		
Belastung durch Arbeitsumgebung	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftschmutzgrad)	Beleuchtung	Lüftung (Luftwechsel)				
Physische Belastung/Arbeits-schwere	Schwere dynamische Arbeit	Einseitige dynamische Arbeit	Haltungsarbeit	Arbeiten in engen Räumen oder Behältern	Ergonomische Gestaltungs-mängel		

+

Arbeitsmittel Datenblatt
Gefährdungen +
Schutzmaßnahmen

Biostoff Datenblatt

Gefahrstoff Datenblatt

Gefährdungsbeurteilung

Prüforganisation

AM D atenblatt



Gefährdungsbeurteilung		Schl.-Nr.:	
Arbeitsaufgabe	Qualitative Gefährdungen	Quantitative Gefährdungen	Maßnahmen
Mechanische Gefährdung	Explosionsgefahr, Sturzgefahr, etc.	Stoßkraft, etc.	Handbuch, etc.
Elektrische Gefährdung	Elektrischer Schlag, etc.	Leitfähigkeit, etc.	Handbuch, etc.
Gefahrstoffe	Gas, Dampf, etc.	Staub, etc.	Handbuch, etc.
Brand- und/oder Explosionsgefahr	Brandgefahr, Explosionsgefahr, etc.	Brandlast, etc.	Handbuch, etc.
Thermische Gefährdung	Brandgefahr, etc.	Brandlast, etc.	Handbuch, etc.
Biologische Gefährdung	Infektionsgefahr, etc.	Keimzahl, etc.	Handbuch, etc.
Physikalische Beanspruchungen	Lärm, Vibration, etc.	Lärmpegel, etc.	Handbuch, etc.
Relevant für Arbeitsumgebung	Staub, etc.	Staubkonzentration, etc.	Handbuch, etc.
Physiologische Belastung für Betriebsleiter	Stress, etc.	Stresslevel, etc.	Handbuch, etc.

Gefährdungsbeurteilung



- Inhaltsverzeichnis
- Prüfgrundsätze
EN, DIN Normen, usw.
- Arbeitsmittelstammdaten
Dokumentation -
Bedienungsanleitung
- Prüftechnologie
- Befähigte Person mit
Anforderungen/
Befähigungsgrad
- Prüfbefund

“Virtuelles Prüfbuch”

Prüfbefund

Der Befund muss enthalten:

- Datum und Umfang der Prüfung mit Angabe der noch ausstehenden Teilprüfungen,
- Ergebnis der Prüfung mit Angabe der festgestellten Mängel,
- Beurteilung, ob der Inbetriebnahme oder dem Weiterbetrieb Bedenken entgegenstehen
- Angaben über notwendige Nachprüfungen,
- Name, Anschrift und Unterschrift des Prüfers.

Die Kenntnisnahme und die Abstellung festgestellter Mängel sind vom Unternehmer im Prüfbefund zu bestätigen.

Schlosser

Tätigkeit / Beruf

Gefährdungsbeurteilung

Schlüssel - Nr.

2 7 0 0

Arbeitsaufgaben:

Durchführung aller schlossertypischen Arbeiten

Zusätzliche
Aufgaben:

--


	1	2	3	4	5	6
Mechanische Gefährdung	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Unkontrolliert bewegte Teile	Bewegte Transport- oder Arbeitsmittel	Herabfallende umstürzende Gegenstände	
	X	X	X	X	X	
Elektrische Gefährdung	Gefährliche Körperdurchströmung	Lichtbögen	Elektrostatische Aufladung	Elektromagnetische Felder		
	X	X		X		
Gefahrstoffe	Gase	Dämpfe	Schwebstoff (Nebel, Rauche, Stäube, Partikel)	Flüssigkeiten	Feststoffe	
	X		X	X	X	
Brand- und/oder Explosionsgefährdung	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Explosionsgefährdung durch Stäube, Dämpfe, Gase	Zündquellen bei Brand- bzw. Explosionsgefahr	Brandfördernde Stoffe	Explosivstoffe	
	X		X			
Thermische Gefährdung	Kontakt mit heißen Medien	Kontakt mit kalten Medien				
	X					
Biologische Gefährdung	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Gentechnisch veränderte Organismen	Allergene und toxische Stoffe von Mikroorganismen			
Physikalische Einwirkungen	Lärm	Ultraschall	Ganz- oder Teilkörperschwingungen	Nichtionisierende Strahlung (UV, IR, Laser)	Ionisierende Strahlung (Röntgenstrahl.)	
	X		X	X		
Belastung durch Arbeitsumgebung	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Beleuchtung (Beleuchtungsstärke, Blendung, Reflexion)	Lüftung (Luftwechsel)			
	X	X	X			
Physische Belastung / Arbeitsschwere	Schwere dynamische Arbeit	Einseitige dynamische Arbeit	Haltungsarbeit / Haltarbeit	Arbeiten in engen Räumen oder Behältern	Ergonomische Gestaltungs-mängel	
	X		X	X	X	
Weitere Gefährdungen	Sturz, Absturz, Ausrutschen	Verkehrs- und Transportwege (Zustand)	Fußböden, Treppen (Trittsicherheit)	Arbeitsmittel (Benutzung, Wechselwirkung, Montagebedingungen)	Psychische Belastungen	
	X	X	X	X		

Hinweis: Vorhandene Gefährdungen im Formularfeld markieren, auszuschließende Gefährdungen streichen und fehlende Gefährdungen bei Bedarf ergänzen.

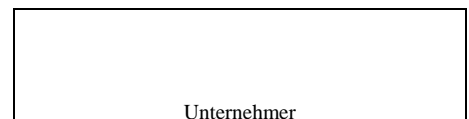
Technische Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
Abschirmung gefährlicher Zonen	X			
Lüftungsanlagen / Absauganlagen				
Schutzeinrichtungen für hand- und kraftbetriebene Arbeitsmittel	X			
Organisatorische Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
Regelmäßige Prüfung von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln	X			
Regelmäßige Prüfung sonstiger prüfbedürftigen Werkzeuge, Anlagen und Einrichtungen	X			
Unterweisung jährlich / halbjährlich / vierteljährlich	X			
Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G / G / G / G				
Messung auf Einhaltung von MAK / TRK / BAT -Werten				
Arbeitszeitbeschränkung / Beschäftigungsbeschränkung				
Gefahrstoffkataster / Sicherheitsdatenblätter				
Substitution von Gefahrstoffen , Betriebsmitteln				
Kennzeichnung der Arbeitsbereiche mit				
Sind besondere Qualifikationen (Schulung / Ausbildung) für diese Tätigkeit(en) nötig ?				
Personenbezogene Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
Tragen von Sicherheitsschuhen (BGR 191) Schuhe S1 - S5 :	X			
Tragen eines Industrieschutzhelmes (BGR 193)				
Tragen von Gehörschutz über 85 dB(A) (BGR 194)				
Tragen von Schutzhandschuhen (BGR 195)	X			
Tragen einer Schutzbrille ,-schild ,-schirm ,-haube (BGR 192)				
Tragen von Schutzausrüstungen gegen Absturz (BGR 198)				
Verwendung von Hautschutzmitteln (BGR 197)				
Tragen von Atemschutzgeräten (BGR 190)				
Verwendung zusätzlicher Schutzausrüstung bei Schweißarbeiten: (siehe Elektro- bzw. Gasschweißer)	X			
Notwendige Unterweisungen	Unterweisungsgrundlagen			
BGV, BGR, BGI, BGG	UVV BGV A 1, BGV A 2, BGV A 4, BGV A 5, VBG 5			
Gesetze / Verordnungen	SGB VII, ArbSchG, ArbStättV			
Betriebsanweisungen				
Fachthemen / DIN				
Betriebliche Regelungen				

Handlungsbedarf besteht bezüglich :	NEIN	JA	Anmerkungen
Technische Schutzmaßnahmen			
Organisatorische Schutzmaßnahmen			
Personenbezogene Schutzmaßnahmen			
Gestaltung des Arbeitsplatzes			
Gestaltung des Arbeitsverfahrens			
Unterweisungen			
Betriebsanweisungen			
Vorsorgeuntersuchungen			

	Datum
Erstellung	
Wirksamkeitskontrolle	
Jährliche Überprüfung	



 Bearbeiter



 Unternehmer

Das Dokument wird erst durch die Unterschrift des Unternehmers gültig.

Unternehmen

sidi **Arbeitsmittel-Datenblatt**
gemäß § 3 BetrSichV für die
Gefährdungsbeurteilung nach ArbSchG

Arbeitsmittel
Abkantbank/-maschine
eCl@ss (www.eclass.de)
21-09-08

Stammdaten			
(Hersteller-)Bezeichnung des Arbeitsmittels	Hersteller	Baujahr / Inbetriebnahme	Standort / Einbauort

Gefährdungen bei Verwendung des Arbeitsmittels	
1 Mechanische Gefährdung	4 Brand / Explosion
<input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Ungeschützt bewegte Maschinenteile (z.B. Stoß-, Schlag-, Quetsch-, Scher-, Stich-, Schneid-, Aufwickel- oder Einzugsstellen)	4.1 Gefährliche, brennbare Stoffe (Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase)
<input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Teile mit gefährlichen Oberflächen (z.B. Ecken, Spitzen, scharfe Kanten, Schneiden, Oberflächenrauigkeit)	4.2 Explosionsfähige Atmosphäre (Stäube, Dämpfe, Gase + O ₂)
<input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Unkontrolliert bewegte Teile (z.B. rollende gleitende, berstende oder wegfliegende Teile)	4.3 Zündquellen bei explosionsfähiger Atmosphäre
<input type="checkbox"/> 1.4 Bewegte Arbeits- / Transportmittel (z.B. An- / Überfahren; Umkippen, Stürzen auf/von Transportmitteln, Quetschen durch Fahrbewegungen)	5 Thermische Gefährdung
<input type="checkbox"/> 10.1 Absturzgefährdung (z.B. hoch gelegene Arbeitsplätze oder Seiten- / Bodenöffnungen)	5.1 Heiße Medien (heiße Oberflächen oder Stoffe, offene Flammen)
2 Elektrische Gefährdung	5.2 Kalte Medien (kalte Oberflächen, Kältemittel, Flüssiggase)
<input checked="" type="checkbox"/> 2.1 Gefährliche Körperdurchströmung	7 Physikalische Einwirkungen
<input type="checkbox"/> 2.2 Lichtbögen (thermische, dynamische und toxische Wirkungen)	7.1 Lärm
<input type="checkbox"/> 2.4 Elektromagnetische Felder	7.2 Nichtionisierende Strahlung (UV- IR-, Laserstrahlung)
3 Gefahrstoffe	7.3 Ionisierende Strahlung (Radioaktive Strahlung)
3.1 Gase, 3.4 Flüssigkeiten, 3.5 Feststoffe (Nicht zutreffendes streichen)	7.4 Ganz- und Teilkörperschwingung (Vibrationen)
3.2 Dämpfe, 3.3 Schwebstoffe (z.B. Stäube) (Nicht zutreffendes streichen)	10 Sonstiges
	10.6 Informationsaufnahme (Hörbarkeit, Sichtbarkeit, Verständlichkeit, Unterscheidbarkeit, Sinnfälligkeit)
	10.6 Handhabung von Stellteilen (körperliche Überbelastung, Rückmeldung, Griffigkeit, Sinnfälligkeit, Anordnung Erkennbarkeit)

Mögliche gegenseitige Gefährdungen	(Bei der Verwendung des Arbeitsmittels haben folgende Gefährdungen auch Auswirkungen auf die Arbeitsumgebung bzw. auf andere Beschäftigte)
Wegfliegende Teile	

Technische Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
Verkleidung von Gegengewicht und Bahn bei handbetriebenen Abkantbänken	X			
Verkleidung von Quetsch- und Scherstellen bei kraftbetriebenen Abkantbänken mit Abweisblechen	X			
Zweihandschaltung nicht überbrücken	X			
Organisatorische Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
Quetsch- und Scherstellen verhinderndes Aufstellen	X			
Arbeitsabläufe für komplizierte Biegevorgänge planen und festlegen	X			
Beachten von Biegeradien	X			
zum Verstellen der Auflagen nicht unter das Werkzeug greifen	X			
Personenbezogene Schutzmaßnahmen	SOLL		IST	
	JA	NEIN	JA	NEIN
	X			

Unterweisung			
Frist:	Verantwortlicher:	Inhalt:	Nachweis:
1 x jährlich und bei erstmaligem Umgang		Auftretende Gefährdungen und notwendige Schutzmaßnahmen	Schriftlicher Unterweisungsnachweis / Belehrungsbuch

Wichtiger Hinweis: Dieses Datenblatt erfordert den Abgleich mit den herstellerbezogenen Besonderheiten des Arbeitsmittels (siehe Konformitätserklärung, Bedienanleitung, Betriebsanweisung)

	Datum		
Erstellung			
Wirksamkeitskontrolle			
		Bearbeiter	Unternehmer

Das Dokument wird erst durch die Unterschrift des Unternehmers gültig.

